

Lampertheimer Zeitung vom 15.09.2007

"Den Stress für ein paar Stunden vergessen"

olo. NEUSCHLOSS Bei herrlichem Spätsommerwetter haben die Neuschlösser am Freitagnachmittag mit den Sanierungsfirmen ein Fest gefeiert. Die Stimmung war prächtig - kein Wunder angesichts kostenloser Speisen und Getränke.

"Dieses Fest soll Abwechslung ins Leben der von der Altlastensanierung Betroffenen bringen", sagte Projektleiter Ulrich Urban im Gespräch mit der LAMPERTHEIMER ZEITUNG. Im vergangenen Jahr gab es erstmals dieses Sommerfest. Und weil es so gut ankam, entschieden sich die Verantwortlichen, das Ganze zu wiederholen. "Die Baustelle existiert noch bis 2010, und für die Betroffenen bedeutet die Sanierung Stress. Da tut es gut, mal zusammen ein bisschen zu feiern und die Probleme zu vergessen", so Urban. In der Tat war das Fest gut besucht, die Kinder stürmten die Hüpfburg, die Erwachsenen das Büfett mit Bratwurst, Steaks, Salaten, Kuchen und Getränken.

"Die Leute schimpfen zwar, wenn es Probleme bei der Sanierung ihres Grundstücks gibt, aber sie sind nicht nachtragend, man kann sich auf privater Ebene gut mit ihnen verständigen", befand Urban, der das Fest mit einem "Greift zu" eröffnete. Zu Beginn sang auch der Kindergarten Neuschloß zwei Lieder. Doch ansonsten wurde auf jegliche Beschallung verzichtet, damit man sich unterhalten kann.

Urban musste gestern zahllose Hände schütteln: Neuschlösser Bürger, Bürgermeister Erich Maier mit Gattin, Projektbeirat-Mitglieder, Vertreter des Hessischen Umweltministeriums und Führungskräfte der an der Sanierung beteiligten Firmen HIM, CDM, ARGE und PWT. Letztere sorgten auch dafür, dass alles kostenfrei war. Fünf Stunden lang ging das Fest, das die privaten Sorgen vergessen ließ.

(Von Oliver Lohmann)